

**Von:** Rosche, Carsten  
**Gesendet:** Donnerstag, 10. August 2017 17:15  
**An:** RegO1  
**Betreff:** Vorab: Veröffentlichung von Gesetzentwürfen und  
Verbändestellungnahmen aus der 18. Legislaturperiode  
**Anlagen:** BMI\_Copybook\_Gesetzgebungsverfahren.docx; Liste Beteiligungen.xlsx;  
Übersicht GE BMI.docx

Bitte z.Vg. O1-15016/1#34  
Rosche

---

**Von:** Rosche, Carsten  
**Gesendet:** Donnerstag, 3. August 2017 18:05  
**An:** Jost, Tanja  
**Betreff:** Vorab: Veröffentlichung von Gesetzentwürfen und Verbändestellungnahmen aus der 18. Legislaturperiode

Liebe Frau Jost,

hier vorab der Entwurf der E-Mail ans Haus zum Vorgehen in Sachen Veröffentlichung. Für Anmerkungen insbesondere zur Verständlichkeit bin ich dankbar.

---

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in der St-Runde vom 10. Juli 2017 wurde vereinbart, dass die Bundesministerien Referentenentwürfe zu Gesetzgebungsverfahren sowie die aufgrund der Verbändebeteiligung nach § 47 Absatz 3 GGO eingegangenen Stellungnahmen aus der laufenden 18. Wahlperiode im Internet veröffentlichen. Dazu ist ein ressortübergreifend einheitliches Verfahren anzuwenden. Dieses sieht vor, dass zunächst die Verbände über die geplante Veröffentlichung informiert werden und diesen die Möglichkeit gegeben wird, personenbezogene Details in den Stellungnahmen zu schwärzen oder der Veröffentlichung insgesamt zu widersprechen. Anschließend werden die Dokumente sukzessive im Internetauftritt des BMI veröffentlicht.

Das Referat O 1 koordiniert die Umsetzung im Hause BMI. Es soll wie folgt vorgefahren werden:

**A. Beteiligung der Verbände**

1. Alle Abteilungen melden, gesammelt für ihre OEs, die in ihrem Zuständigkeitsbereich in der 18. Legislaturperiode nach § 47 Absatz 3 GGO an Gesetzgebungsverfahren beteiligten Verbände und Fachkreise an das Referat O 1. Dazu ist die beigefügte Excel-Tabelle zu nutzen. Als Hilfestellung ist in der Tabelle eine Übersicht mit Gesetzgebungsverfahren des BMI aus der 18. Legislaturperiode beigefügt. Sollten weitere, nicht in der Übersicht aufgeführte Gesetzgebungsverfahren durchgeführt worden sein, bitten wir, für diese ebenfalls an das Referat O 1 zu melden, damit sie im weiteren Verfahren Berücksichtigung finden.
2. Referat O 1 informiert die gemeldeten Verbände und Fachkreise gesammelt per E-Mail. Hierzu wurde ein Musterschreiben ressortübergreifend abgestimmt, um die Einheitlichkeit des Handelns der Bundesregierung sicherzustellen.
3. Gegebenenfalls eingehende Rückmeldungen der Verbände und Fachkreise werden durch Referat O 1 an die zuständigen OEs weitergeleitet. Hierzu ist es erforderlich, in der Excel-Tabelle die meldende OE und das jeweilige Gesetzgebungsverfahren einzutragen, um eine Zuordnung zu ermöglichen.

**B. Vorbereitung der zu veröffentlichenden Dokumente**

1. Zu jedem Gesetzgebungsverfahren sind der jeweilige Referentenentwurf, auf dessen Basis die Beteiligung nach § 47 Absatz 3 GGO durchgeführt wurde, sowie die dazu eingegangenen Stellungnahmen zu veröffentlichen. Sofern bei einem Gesetzgebungsverfahren kein Beteiligungsverfahren durchgeführt wurde, ist nur der ressortabgestimmte Referentenentwurf zu veröffentlichen.

2. Alle Dokumente sollen im Format PDF veröffentlicht werden. Liegt ein Dokument nur in einem anderen Format vor, ist ein PDF zu erzeugen. Sofern von Verbänden oder Fachkreisen Schwärzungen vorgenommen werden (siehe Punkt A.2. und A.3.), sind ausschließlich diese geänderten Stellungnahmen zu verwenden.
3. Um eine einheitliche Veröffentlichung im Internet zu erreichen, hat das Referat Presse eine Vorlage (sog. Copybook) erstellt, in der zusätzliche Informationen einzutragen sind. Die Vorlage ist im Format MS Word beigefügt („BMI Copybook Gesetzgebungsverfahren.docx“). Pro Gesetzgebungsverfahren ist eine Vorlage auszufüllen!

### **C. Übergabe der zu veröffentlichenden Dokumente an das Referat Presse/Internetredaktion**

1. Pro Gesetzgebungsverfahren ist ein mit dem Kurztitel des Gesetzes benannter Ordner anzulegen, in dem die zugehörigen Dokumente (Referentenentwurf, ggf. Stellungnahmen der Verbände und das Word-Dokument mit den Meta-Informationen) gesammelt werden. Da die Dokumente abteilungsweise übermittelt werden (siehe Punkt 3), wird hierfür das „Abteilungslaufwerk“ empfohlen.
2. Die zu veröffentlichenden Dateien werden gem. den Vorgaben des Referats Presse benannt (siehe MS-Word Vorlage „BMI Copybook Gesetzgebungsverfahren.docx“).
3. Die Übermittlung der Dokumente an das Referat Presse wird mittels eines dafür von Z II 1 eingerichteten „Teamraums“ erfolgen. Pro (Unter-)Abteilung ist daher eine Ansprechperson zu benennen, die Zugriff auf den Teamraum erhält und die Dokumente der Gesetzgebungsvorhaben der Abteilung in den Teamraum einstellt. Die Übermittlung soll erst erfolgen, wenn alle erforderlichen Dokumente gesammelt und vorbereitet wurden. Die benannten Ansprechpartner erhalten vom Referat Presse zu gegebener Zeit weitere Informationen zum Verfahren.

### **Was ist nun zu tun?**

1. **Abteilungsweite Erfassung der beteiligten Verbände und Übersendung der Excel-Tabelle an O 1 bis zum 11.08.2017 (DS)**
2. **Meldung der Ansprechperson für den Teamraum an O 1 ebenfalls bis zum 11.08.2017 (DS)**
3. **Vorbereiten der Dokumente (Sammeln, Benennung, Ausfüllen des Copybooks)**

Vor der Übermittlung der Dokumente ist grundsätzlich die den Verbänden gesetzte Frist zum Widerspruch abzuwarten. O 1 wird zum gegebenen Zeitpunkt alle Abteilungen über den Ablauf der Frist informieren. Die Vorbereitung der Dokumente kann jedoch bereits parallel erfolgen. Gesetzentwürfe, zu denen keine Verbändebeteiligung erfolgte, können bereits vor Ablauf der Verbändefrist über den Teamraum übermittelt werden.

### **Weitere Arbeitshilfen:**

1. Im April 2017 erfolgte eine hausweite Abfrage von bei Gesetzgebungsverfahren beteiligten Verbänden aufgrund eines IFG-Antrags. Für die Liste notwendige Informationen liegen daher ggf. bereits gesammelt vor.
2. In der beigefügten Datei „Übersicht GE BMI.docx“, die auf einer Liste des Stab PLG beruht, sind durch die Fachreferate zugeliferte Kurzbeschreibungen der Gesetzgebungsvorhaben enthalten. Diese können – nach erneuter Prüfung durch das Fachreferat – als Grundlage für den im Copybook anzugebenden Haupttext genutzt werden. Das Referat Presse bittet darum, die Texte bürgerfreundlich und verständlich abzufassen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Carsten Rosche

--

**Bundesministerium des Innern**

Referat O 1

Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

Tel.: 030 / 18681 – 12807

Fax: 030/18681 -5 12807

[Carsten.Rosche@bmi.bund.de](mailto:Carsten.Rosche@bmi.bund.de)

[www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)